

Lebensimpulse

zu den Texten des jeweiligen Sonn- bzw. Feiertags oder zu aktuellen Themen des Kirchenjahrs.

© Sr. Maria Schlackl SDS

2. Fastensonntag - Lesejahr A

Lebensimpuls 2020

Von ,oben' beglaubigt

Grund genug
für meinen Glauben ...

„Kann das sein - seh ich recht?“
Was wird mir da weiß gemacht?

Fragen
die verwirren
und bei genauem Hinsehen
zur Erkenntnis führen

Wir laufen nicht einem Irren nach
der uns hinters Licht führt

Wir folgen Spuren
die ins LICHT führen
durch ALLES hindurch
durch
Mühsal und Schmerz
durch
Verzweiflung
Kreuz und Tod

Das letzte Ziel heißt
LEBEN
das darfst du glauben

Ein-Blick
in den Himmel
sei dir gewährt
jetzt schon
ein Gipfelerlebnis
in der Tiefe
deiner Seele

Nicht nur an diesem SONN-Tag



Lebensimpuls 2017

Licht-Momente

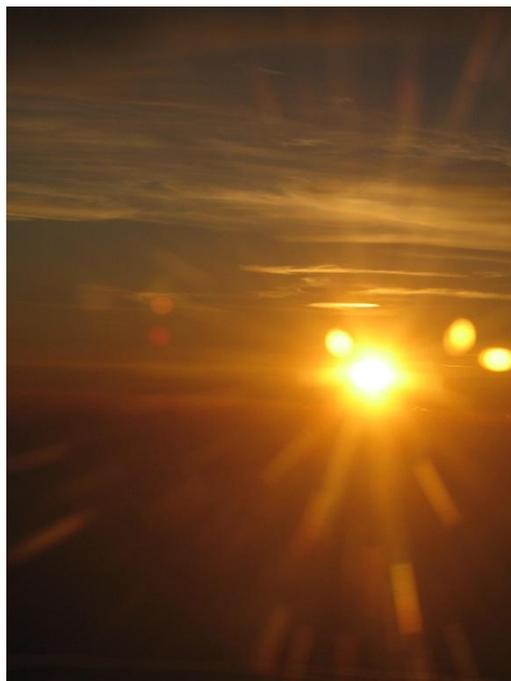
selber erleben

im Augenblick
des Erzählens
verblassen sie bereits wieder

Selbst auf den Berg steigen
sich mitnehmen lassen
sich dem Geschehen
aussetzen
wandelt
Fragen in Staunen
Staunen in Erkennen
Erkennen in wahre Licht-Blicke

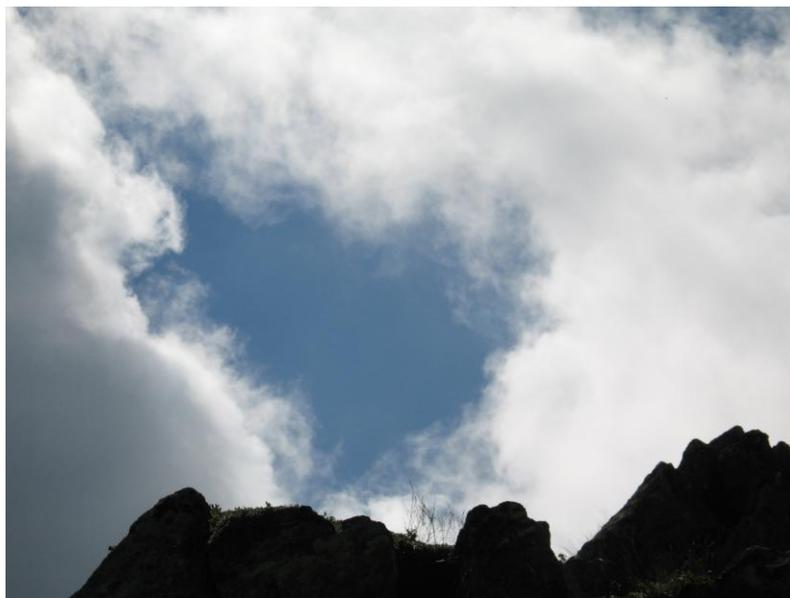
„Auf IHN sollt ihr hören“
der Lichtblick
nicht nur - im Leid

Schenken wir
auch einander
Lichtblicke ☺



Lebensimpuls 2014

Ein Blick in den Himmel
wird uns heute gewährt
ein Lichtstrahl erhellt
eine Stimme bestätigt
eine Verwandlung irritiert
das Gewohnte
Ein kurzer AusBlick
in die Tragfähigkeit
ewig gültigen LEBENS
um
meine Alltagswege
zugemutete Kreuzwege
lichtgestärkt
überzeugt - verwandelt
ziel-sicher
weiter
gehen zu können



liturgische Texte

1. Lesung: Gen 12,1–4a; 2. Lesung: 2 Tim 1,8b–10

Evangelium: Mt 17,1–9

Die Verklärung Jesu

Sechs Tage danach nahm Jesus Petrus, Jakobus und dessen Bruder Johannes beiseite und führte sie auf einen hohen Berg. Und er wurde vor ihnen verwandelt; sein Gesicht leuchtete wie die Sonne und seine Kleider wurden weiß wie das Licht. Und siehe, es erschienen ihnen Mose und Elia und redeten mit Jesus. Und Petrus antwortete und sagte zu Jesus: Herr, es ist gut, dass wir hier sind. Wenn du willst, werde ich hier drei Hütten bauen, eine für dich, eine für Mose und eine für Elia. Noch während er redete, siehe, eine leuchtende Wolke überschattete sie und siehe, eine Stimme erscholl aus der Wolke: Dieser ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen gefunden habe; auf ihn sollt ihr hören. Als die Jünger das hörten, warfen sie sich mit dem Gesicht zu Boden und fürchteten sich sehr. Da trat Jesus zu ihnen, fasste sie an und sagte: Steht auf und fürchtet euch nicht! Und als sie aufblickten, sahen sie niemanden außer Jesus allein. 9 Während sie den Berg hinabstiegen, gebot ihnen Jesus: Erzählt niemandem von dem, was ihr gesehen habt, bis der Menschensohn von den Toten auferweckt ist!